

# Bibliothek des jungen Kaufmanns

**Z** Jedes Bändchen ist in sich abgeschlossen und einzeln käuflich.

Bisher erschienen:

## Winke für junge Kaufleute, die im Auslande Stellung suchen.

Von Dr. Franz Winterstein. 3. Auflage.

Der vielgereiste Verfasser schildert in interessanter Weise seine Erlebnisse und Erfahrungen in England, Frankreich, Spanien, Russland und Italien und gibt zuverlässige Winke, wie man in diesen Ländern kaufmännische Stellen erlangen kann. Für junge Kaufleute, die einmal hinaus wollen, um ihren Blick zu schärfen und ihre Erfahrungen zu bereichern, ist das Buch unentbehrlich.

## Wie benehme ich mich korrekt und weltgewandt?

Ein praktischer Ratgeber für Kaufleute, Beamte, Lehrer und Angestellte. Von H. v. Lindenau. 2. Auflage.

Will heute jemand sein Glück machen und vorwärtskommen, so ist es unerlässlich, dass er über gute Manieren und gewandte Umgangsformen verfügt. Diese Eigenschaften zu erlangen, lehrt obiges Buch in vorzüglicher Weise. Alle, auch die schwierigsten Fragen über Lebensart und Gesellschaftsbrauch, finden kurze, den neueren Satzungen entsprechende, klare Beantwortung.

## Bewerbungs-Schreiben, die Erfolg haben!

In deutscher, englischer, französischer, spanischer und italienischer Sprache. (Alle fünf Sprachen in 1 Band.) Von Prokurist Berthold Franzer. 2. Aufl.

Wenn viele junge Leute jahrelang auf einer Stelle sitzen und nicht weiterkommen, so hat dieses meist seinen Grund darin, dass sie glauben, ihnen fielen die gutbezahlten Stellen durch irgend einen Zufall in den Schoß. Sie irren sich jedoch sehr. Der kaufmännische Angestellte darf nicht so lange warten, bis man seine Arbeitskraft sucht, sondern er muss sie von selbst anbieten. Jeder junge Kaufmann, der Stellung sucht oder seine Stellung verbessern will, wird daher obiges Buch lesen.

## Der Verkäufer, wie er sein soll!

Ein Buch für strebsame Geschäftsleute. Von Henry A. Reutter. 2. Auflage.

Wer es nicht versteht, sich bei der Kundschaft beliebt zu machen, wer für seinen Chef keinen befriedigenden Umsatz erzielen kann, wird nie schnell vorwärtskommen. Deshalb sollte sich jeder strebsame junge Kaufmann, der sich zu einem flotten Verkäufer ausbilden will, die praktischen Ratschläge und Winke, die der Verfasser in seinem „Verkäufer, wie er sein soll!“ gibt, zunutze machen.

## Ich will vorwärts!

Ein Buch für junge Kaufleute und Beamte, die Karriere machen wollen. Von Dr. Albert Groenewald. 3. Auflage.

Aus dem Inhalt: Erziehung fürs praktische Leben. — Nützliche Studien. — Die beste Art, geistig zu arbeiten. — Wie man Welt- und Menschenkenntnis erlangt. — Wie man sich Verbindungen schafft, um Karriere zu machen. — Die klügste Politik den Vorgesetzten und Kollegen gegenüber. — Lebensregeln berühmter Männer (Rothschild, Barnum, Chesterfield usw.)

## Wie gründet und leitet man ein kaufmännisches Geschäft?

Ein Wegweiser für junge Kaufleute, die sich selbständig machen wollen. Von Henry A. Reutter.

Jedem jungen Kaufmann, der danach strebt, früher oder später ein eignes, gutgehendes Geschäft zu besitzen, um so die Früchte seines Schaffens für sich selbst zu ernten, kann das Buch bestens empfohlen werden.

Inhalt: Vorbereitungen für die Geschäftsgründung. — Gesetzliche Vorschriften. — Welche Geschäfte lassen sich mit geringen Mitteln betreiben? — Das Agentur- und Kommissionsgeschäft. — Das Versandgeschäft. — Das Geheimnis des Erfolges. — Die moderne Reklame usw.

## Zweihundert Ratschläge zum Geldverdienen!

Ideen, Vorschläge und Anregungen, sein Einkommen durch Nebenverdienst zu erhöhen. Von Dr. Albert Groenewald. 2. Auflage.

Bei den heutigen schlechten Gehaltsverhältnissen und gesteigerten Ausgaben für die Lebensbedürfnisse strebt fast jeder danach, sich etwas „nebenbei“ zu verdienen. Meistens aber wird die Sache verkehrt angefasst und endet dann fast immer mit einem Misserfolg. Daher lese man, bevor man ans Werk geht, vorliegendes Buch.

## Wie erlerne ich schnell eine fremde Sprache?

Winke für den Selbst-Unterricht. Von Dr. Franz Winterstein.

Fast täglich erhalten wir Anfragen aus unserem Leserkreise, die dahin auslaufen, wir möchten einen Rat geben, durch welche Methode man am schnellsten eine fremde Sprache erlernt. Es ist unmöglich, diese Frage in einigen Sätzen zu beantworten. Dem einen genügt es, wenn er leidlich korrespondieren kann, der andre will die zu erlernende Sprache „perfekt beherrschen“. Deshalb ist es von grösster Wichtigkeit, wenn man vor Beginn des Unterrichts obiges Buch genau durchstudiert: man wird viel Geld, Ärger und Zeit sparen.

Bezugsbedingungen: M. 1.20 ord., M. —.80 bar und 7/6 gemischt.

## Heinrich Paustian, Verlagsbuchhandlung, Hamburg

Verlag der Zeitschriften „Little Puck“ und „Le Petit Parisien“.